



ODEC

Schweizerischer Verband der dipl. HF
Association suisse des dipl. ES
Associazione svizzera dei dipl. SSS



HF-Profil

Fachbereich Gesundheit - aktuelle Kompetenzen

Dieser Bericht zeigt die Profile der aktuellen Kompetenzen der Diplomierten HF aus dem Fachbereich «Gesundheit» unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren auf. Die jeweiligen Kompetenzprofile beruhen auf den 90 Umfrageteilnehmenden der Studie zum HF-Profil aus dem Fachbereich «Gesundheit» mit jeweils mindestens 10 Teilnehmenden pro Antwortmöglichkeit. Für die Erstellung der Profile wurden die Durchschnittswerte aller Angaben der Umfrageteilnehmenden ermittelt und die so entstandene Zahl, künftig Mittelwert (MW) genannt, ist in der Grafik als Punkt auf der Achse der jeweiligen Kompetenz verzeichnet.

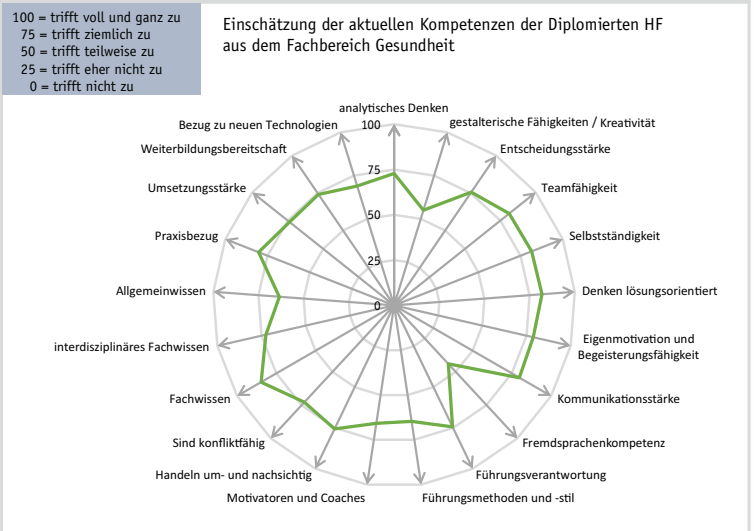
Diplomierten HF aus dem Fachbereich «Gesundheit». Grundsätzlich am besten bewertet werden die Diplomierten HF auf Stufe der «Geschäftsleitung». Hier lassen sich die meisten Bewertungen von Kompetenzen mit Mittelwerten über 80 finden und die Kompetenzen «Teamfähigkeit» (MW: 93), «Praxisbezug» (MW: 93) und «Eigenmotivation und Begeisterungsfähigkeit» (MW: 91) weisen sogar Mittelwerte über 90 auf. Einzig die Kompetenzen «Bezug zu neuen Technologien» und «Fremdsprachenkompetenz» werden auf der Stufe der «Geschäftsleitung» im Vergleich zu den anderen Funktionen am niedrigsten eingeschätzt. Im Vergleich zu den übrigen

Allgemeines Kompetenzprofil

Für den Fachbereich «Gesundheit» wurde die Kompetenz «Fachwissen» mit einem Mittelwert von 85 am höchsten bewertet. Aber auch die Kompetenzen «lösungsorientiertes Denken» (MW: 82), «Selbstständigkeit» (MW: 82), «Teamfähigkeit» (MW:81), sowie «Kommunikationsstärke» (MW: 80) und «Praxisbezug» (MW: 80) gehören in besonderem Masse zu den Stärken der Diplomierten HF aus dem Gesundheitsbereich. Am niedrigsten wurden die «Fremdsprachenkompetenz» mit einem Mittelwert von 44 und die «gestalterischen Fähigkeiten/Kreativität» mit einem Mittelwert von 55 bewertet.

Profile der unterschiedlichen Funktionsstufen

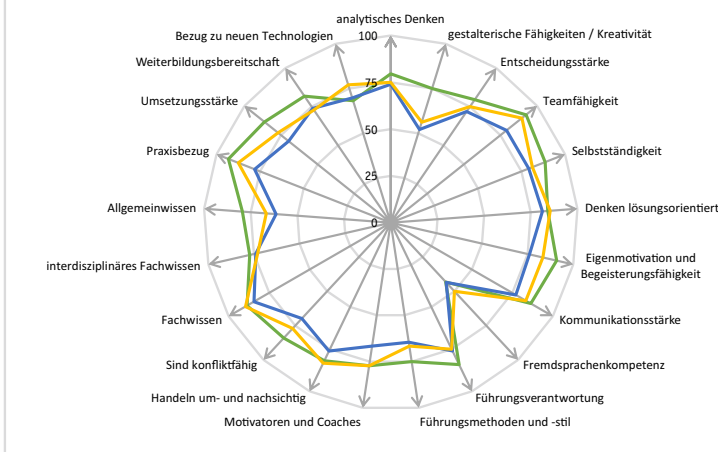
Mit Mittelwerten über 80 zählen die Kompetenzen «lösungsorientiertes Denken» und «Fachwissen» auf allen Funktionsstufen zu den besonderen Stärken der



100 = trifft voll und ganz zu
75 = trifft ziemlich zu
50 = trifft teilweise zu
25 = trifft eher nicht zu
0 = trifft nicht zu

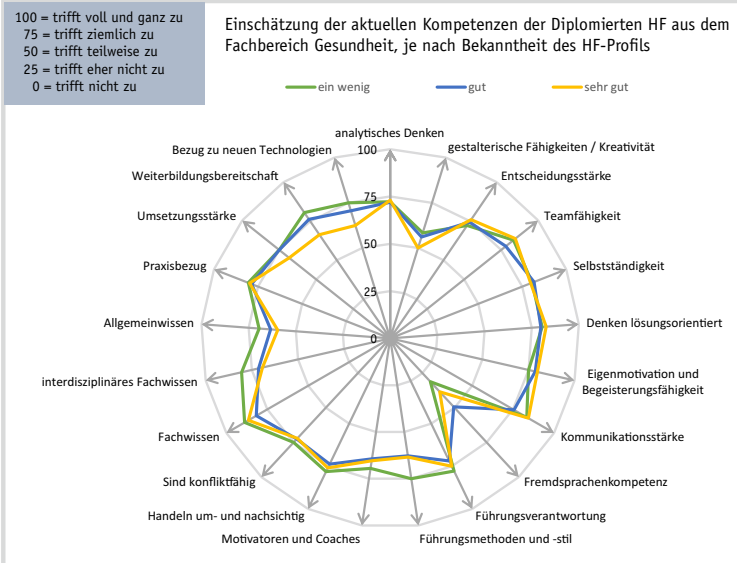
Einschätzung der aktuellen Kompetenzen der verschiedenen Funktionsstufen der Diplomierten HF aus dem Gesundheitsbereich

— Mitglieder der GL / Direktion
— Angehörige/r des Kaders
— Sachbearbeiter/in / Fachspezialist/in



Funktionsstufen werden die Kompetenzen der Diplomierten HF der Funktionsstufe «Angehörige des Kaders» in den meisten Fällen niedriger bewertet als für die übrigen Funktionen. Ausnahmen sind die Kompetenzen «analytisches Denken», «Führungsverantwortung», «interdisziplinäres Fachwissen» und «Weiterbildungsbereitschaft», bei welchen die Funktionsstufen «Angehörige des Kaders» und «Sachbearbeiter/in» ungefähr gleich hoch bewertet werden, sowie der «Bezug zu neuen Technologien», bei welchem die Höhe der Bewertung leicht über der «Geschäftsleitung» liegt. Bis auf die Kompetenz «gestalterische Fähigkeiten/Kreativität», welche für die Diplomierten HF der «Geschäftsleitung» deutlich höher bewertet wird, als für die übrigen Funktionsstufen, sind sich die Umfrageteilnehmenden jedoch für alle Funktionsstufen über die Gewichtung der Stärken und Schwächen der Diplomierten HF aus dem Fachbereich «Gesundheit» in etwa einig, nur die Höhe der Bewertung der einzelnen Kompetenzen

unterscheidet sich zum Teil deutlich.



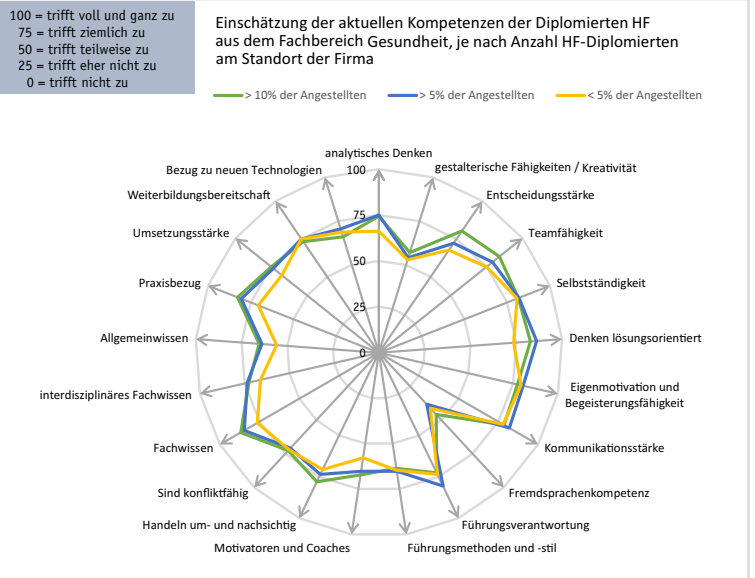
Über die jeweiligen Stärken und Schwächen der Diplomierten HF aus dem Gesundheitsbereich sind sich die Umfrageteilnehmenden unabhängig der Einschätzung des zukünftigen Bedarfs einig, allerdings unterscheidet sich die Höhe der Bewertung deutlich. Die Kompetenzen werden in allen Fällen höher oder sogar deutlich höher bewertet, wenn die Umfrageteilnehmenden für die Zukunft einen Mehrbedarf an Diplomierten HF sehen. Am deutlichsten tritt dies bei den Kompetenzen «Teamfähigkeit», «interdisziplinäres Fachwissen» und dem «Praxisbezug» zu Tage, bei welchen die Mittelwerte sich jeweils um 13-17 Punkte unterscheiden. Für die Antwortmöglichkeit «weniger» Bedarf konnte aufgrund einer zu niedrigen Teilnehmerzahl kein eigenes Profil erstellt werden.

Anzahl Diplomierte HF am Standort der Firma

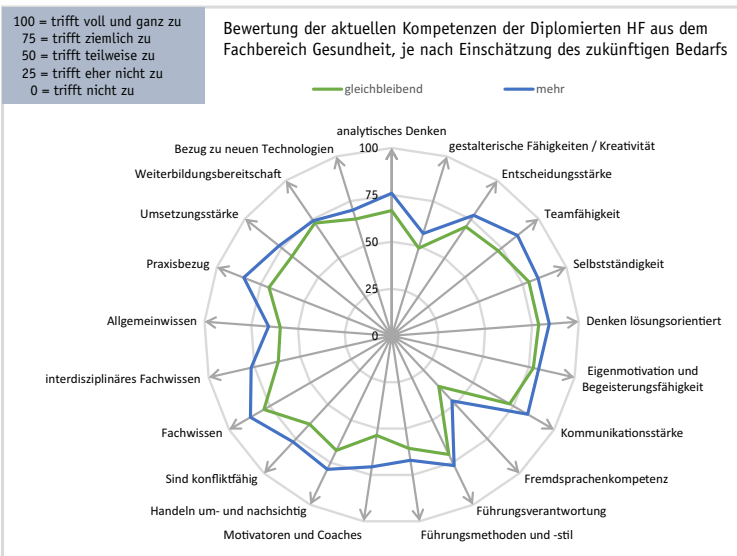
Unabhängig von der Anzahl angestellter Diplomierter HF am Standort der Firma schätzen die Umfrageteilnehmenden die Kompetenz «Selbstständigkeit» mit Mittelwerten über 80 sehr hoch und die «Fremdsprachenkompetenz» mit Mittelwerten zwischen 38 und 46 am geringsten ein. Bei

Bekanntheit des Profils HF

Unabhängig vom Grad der Bekanntheit des Profils HF werden die Kompetenzen «Fachwissen», «Selbstständigkeit» und «lösungsorientiertes Denken» mit Mittelwerten über 80 jeweils sehr hoch bewertet. Es ist zudem sehr auffällig, dass im Gesundheitsbereich, diejenigen Personen, die das Profil HF nur «ein wenig» kennen, die meisten sehr hohen Bewertungen mit Mittelwerten über 80 aufweisen, dicht gefolgt von denjenigen, die das Profil HF «sehr gut» kennen. Die Kompetenzen «analytisches Denken», «Entscheidungsstärke», «Selbstständigkeit», «lösungsorientiertes Denken», «Übernehmen Führungsverantwortung», «Handeln um und nachsichtig», «Konfliktfähigkeit» und «Praxisbezug» werden zudem gleich oder mit minimalen Unterschieden in der Höhe der Bewertung unabhängig der Bekanntheit des Profils HF eingeschätzt. Bei den übrigen Kompetenzen lassen sich mehr oder weniger deutliche Unterschiede feststellen.



Zukünftiger Bedarf an Diplomierten HF



den Kompetenzen «Selbstständigkeit», «Eigenmotivation und Begeisterungsfähigkeit», «Kommunikationsstärke», «Konfliktfähigkeit» und «Weiterbildungsbereitschaft» sind sich die Umfrageteilnehmenden über die Höhe der Kompetenzbewertungen einig oder zumindest sehr ähnlich. Für die übrigen Kompetenzen lässt sich erkennen, dass Personen, die weniger als 5% HF-Diplomierte am Standort ihrer Firma beschäftigt haben, die Kompetenzen niedriger bewerten, als Personen mit über 5% oder gar über 10% angestellten Diplomierten HF. Bei denjenigen Umfrageteilnehmer, die über 5% oder über 10% angestellte Diplomierte HF am Standort der Firma haben, lässt sich besonders bei den Kompetenzen «Entscheidungsstärke», «Teamfähigkeit» und «Handeln um- und nachsichtig» eine höhere Bewertung der Kompetenzen von denjenigen Personen feststellen, die über 10% HF-Diplomierte zu den Angestellten zählen. Hingegen werden die Kompetenzen «lösungsorientiertes Denken» und «Führungsverantwortung» von denjenigen Umfrageteilnehmenden höher bewertet, die über 5% HF-

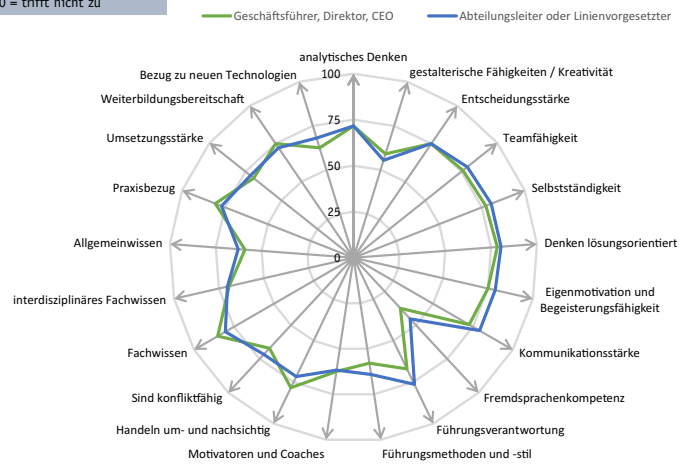
Diplomierte am Standort der Firma beschäftigt haben.

Anzahl Diplomierte HF in der Schweiz

Betrachtet man die Kompetenzprofile unter Berücksichtigung der Anzahl Diplomierten HF in der Schweiz, so lässt sich zunächst festhalten, dass sich das Profil aus den Angaben derjenigen Personen, die über 10% Diplomierte HF als Angestellte in der Schweiz haben nicht wesentlich von dem Profil, welches auf denjenigen Personen mit mehr als 10% angestellten HF-Diplomierten am Standort der Firma beruht, unterscheidet. Auch hier gilt, dass die meisten Kompetenzen von Personen mit mehr als 10% HF-Diplomierten als Angestellte in der Schweiz am höchsten bewertet werden. Bei Personen, die über 5% HF-Diplomierte in der Schweiz angestellt haben, zeigt sich, dass die Bewertung der Kompetenzen in fast allen Fällen niedriger ist, als bei den Kompetenzen nach Anzahl Diplomierter HF am Standort der Firma. Hingegen zeigt sich bei denjenigen Umfrageteilnehmern, die unter 5% HF-Diplomierte in der Schweiz zu den Angestellten zählen, dass sich auch hier das Profil meist nur geringfügig vom Profil der Anzahl Diplomierten HF am Standort der Firma unterscheidet. Lediglich bei den Kompetenzen «Allgemeinwissen», «Praxisbezug», «Umsetzungsstärke» und «Weiterbildungsbereitschaft» zeigt sich hier eine etwas höhere Bewertung als beim Standort der Firma.

100 = trifft voll und ganz zu
75 = trifft ziemlich zu
50 = trifft teilweise zu
25 = trifft eher nicht zu
0 = trifft nicht zu

Einschätzung der aktuellen Kompetenzen der Diplomierten HF des Fachbereichs Gesundheit, je nach Funktion der Umfrageteilnehmenden



«Geschäftsleitung» leicht höher und die Kompetenzen «Handeln um- und nachsichtig» und «Fachwissen» sogar deutlich höher bewertet.

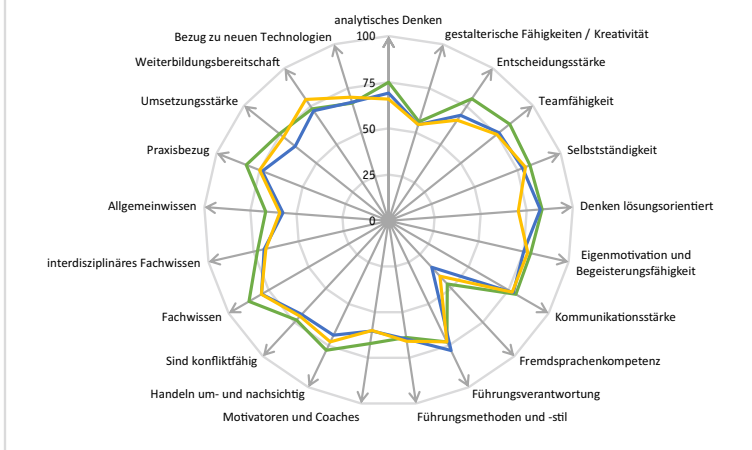
Fazit

Unabhängig von den jeweils in die Auswertung miteinbezogenen Faktoren sind sich die Umfrageteilnehmenden über die

100 = trifft voll und ganz zu
75 = trifft ziemlich zu
50 = trifft teilweise zu
25 = trifft eher nicht zu
0 = trifft nicht zu

Einschätzung der Kompetenzen der Diplomierten HF aus dem Fachbereich Gesundheit, je nach Anzahl HF-Diplomierten in der Schweiz

— > 10% der Angestellten — > 5% der Angestellten — < 5% der Angestellten



Funktionen der Umfrageteilnehmenden

Unabhängig der Funktionsstufen sind sich die Umfrageteilnehmenden einig über die Stärken und Schwächen der Diplomierten HF aus dem Fachbereich «Gesundheit». In Bezug auf die Höhe der Bewertungen lässt sich feststellen, dass die meisten Kompetenzen gleich hoch oder von der «Abteilungsleitung» minim höher eingeschätzt werden. Einzig bei den Kompetenzen «Kommunikationsstärke», «Fremdsprachenkompetenz», «Führungsverantwortung», «Führungsmethoden und -stil», «Konfliktfähigkeit» und «Bezug zu neuen Technologien» werden die Kompetenzen von der «Abteilungsleitung» mehr als fünf Punkte höher eingeschätzt. Hingegen werden die Kompetenzen «gestalterische Fähigkeiten/Kreativität», «Praxisbezug» und «Weiterbildungsbereitschaft» von der

Verteilung der eher stärkeren und eher schwächeren Kompetenzen der Diplomierten HF aus dem Fachbereich «Gesundheit» in den meisten Fällen einig. Eine Ausnahme bilden hier die Kompetenzprofile der unterschiedlichen Funktionen der Diplomierten HF, bei welchen sich auf der Funktionsstufe der «Geschäftsleitung» doch auch in der Verteilung der Stärken und Schwächen Unterschiede feststellen lassen. Im Übrigen lassen sich zum Teil kleinere und zum Teil grössere Unterschiede in der Höhe der Bewertung der Kompetenzen finden. Am auffälligsten sind die Unterschiede in der Höhe der Bewertung im Gesundheitsbereich bei den Profilauswertungen unter Berücksichtigung der Einschätzung des zukünftigen Bedarfs an Diplomierten HF. Hier bewerten die Umfrageteilnehmenden die Kompetenzen der HF-Diplomierten deutlich höher, wenn sie für die Zukunft einen Mehrbedarf an Diplomierten HF sehen. Den geringsten Einfluss auf die Höhe der Bewertung der Kompetenzen und auf die Verteilung der Stärken und Schwächen der Diplomierten HF aus dem Fachbereich «Gesundheit» lassen sich indes bei den Funktionen der Umfrageteilnehmenden feststellen. Die «Abteilungsleitung» und die «Geschäftsleitung» einer Firma sind sich über die Kompetenzen der Diplomierten HF in hohem Masse einig. Die anderen Funktionsstufen konnten leider aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahlen nicht separat ausgewertet werden.

Weitere Berichte und alle Informationen rund um die Studie zum Profil HF finden Sie unter www.odec.ch/hf-profil

